Jänner 2021 Amtliche Mitteilung Folge 01/2021 Zugestellt durch Post.at

FRANKENMARKT
marktgemeinde

Foto: Alois Steiner

Inhalt:

Seite 2-3	Gemeindeangelegenheiten	Seite 9	Natur
Seite 4-5	Soziales	Seite 10	Tourismus
Seite 6-8	Kinder/Jugend/Schule	Seite 11-12	Wirtschaft/Service

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE 26.02.2021

Infos zur aktuellen Situation

(Stand 20.01.2021)

Liebe Frankenmarkterinnen und Frankenmarkter!

Aufgrund der Entscheidung der Bundesregierung zur Verlängerung des Lockdowns und der damit verbundenen Beschränkungen für Teile der Bevölkerung wurde die große Bevölkerungstestung in der Zeit von 22. bis 24.01.2021 abgesagt!

Seitens des Landes OÖ wird in Abstimmung mit dem OÖ Städte– und Gemeindebund, anstelle der Bevölkerungstestung in ein dauerhaftes, flächendeckendes Testangebot übergegangen.

Die Frankenmarkter Bevölkerung hat die Möglichkeit sich im Nikolaus-Harnoncourt-Saal in der Landesmusikschule St. Georgen im Attergau oder in der Kapelle des Seniorenheimes Schwanenstadt testen zu lassen. **Anmeldungen sind unter oesterreich-testet.at oder der kostenlosen Rufnummer 0800/220 330 (Montag bis Sonntag inkl. Feiertage von 07.00 bis 22.00 Uhr) möglich!**

Corona-Schutzimpfung

Alle Personen über 80 Jahre (geboren vor dem 29. Jänner 1941), die nicht in einem Alten– und Pflegeheim wohnen, können sich unter dem Link https://www.land-oberoesterreich.gv.at für Informationen zur Impfung in Oberösterreich eintragen. Sie werden verständigt, sobald es neue Impf-Aktionen gibt. Falls Sie bei der Anmeldung Hilfe benötigen, wenden Sie sich an das Marktgemeindeamt, wir werden Ihnen gerne behilflich sein!

Unter dem Link https://www.land-oberoesterreich.gv.at/243938.htm können Sie die Zahl positiv getesteter Bewohner aller Gemeinden im Bezirk Vöcklabruck nachlesen!

Alles Gute und bleiben Sie gesund!
Ihr Bürgermeister
Peter Zieher eh.

Heizkostenzuschuss-Aktion 2020/2021

Für die Beheizung einer Wohnung — gleichgültig mit welchem Energieträger — wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt **€ 152,—** bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgelegte Einkommensgrenze.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

- Alleinstehende € 950,00
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft € 1.500,00
- je Kind € 240,00

Anträge können **AB SOFORT bis einschließlich 23. April 2021** am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Celina Rager) gestellt werden.

KUNDMACHUNG

Beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt wird mit Dienstverwendung im **Alten- und Pflegeheim Frankenmarkt** nachstehend angeführter Dienstposten als Vertragsbedienstete(r) ausgeschrieben:

1 Raumpfleger/in

Karenzvertretung bis voraussichtlich September 2022
teilzeitbeschäftigt mit 28 Wochenstunden (70 %)
Mindestgehalt nach GD 24, Gehaltsstufe 1 = € 1.294,72 monatlich brutto –
Konkrete Einstufung richtet sich nach der Anrechnung allfälliger Vordienstzeiten

Allgemeine Voraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Staates erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern;
- die volle Handlungsfähigkeit;
- die persönliche, insbesondere gesundheitliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind;
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift;
- bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst

Besondere Voraussetzungen:

- mindestens positiver Pflichtschulabschluss
- Dienstzeit: eine Woche Montag bis Freitag: 07.00 bis 13.20 Uhr
  und eine Woche Montag bis Freitag: 09.00 bis 15.20 Uhr
  ca. jeden 4. Samstag 08.00 bis 14.00 Uhr und
  ca. jeden 4. Sonntag 08.00 bis 14.00 Uhr
- Kooperationsbereitschaft

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch sowie Objektivierung durch den Personalbeirat
- Voraussichtlicher Dienstbeginn: März 2021

Weiters ist die Absolvierung eines Praxistages im Alten- und Pflegheim bis zum Ende der Bewerbungsfrist erwünscht. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bewerbungen sind mittels Bewerbungsbogen, der auf unserer Homepage www.frankenmarkt.at abrufbar ist, schriftlich oder per Email mit den entsprechenden Unterlagen an das Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 85, 4890 Frankenmarkt, zu richten und müssen **bis spätestens Dienstag, 9. Februar 2021,** eingelangt sein.

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben (eventuell mit Lichtbild)
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- eventuell Heiratsurkunde
- Abschlusszeugnis der Pflicht- oder einer anderen Schule
- ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis über Ableistung Präsenz- oder Zivildienst

Für telefonische und persönliche Auskünfte steht Ihnen GB. Herbert Hochrainer (Tel. 07684/6255-11) oder AL. Gerhard Wimmesberger (Tel. 07684/6255-12) gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister
Peter Zieher eh.

Das Rotkreuz-Wunschmobil erfüllt Herzenswünsche

Noch einmal die frische Luft am See einatmen, den Flair einer Großstadt erleben oder ein Fußballspiel des Lieblingsvereins im Stadion besuchen. Das OÖ. Rote Kreuz will schwer kranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen Herzenswunsch erfüllen. Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil realisierte die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation ein dahingehendes Angebot.

Erna hat Krebs im Endstadium. Seit vielen Jahren leidet die Pensionistin an dieser Krankheit. Die behandelnden Ärzte glauben, dass Erna nur mehr wenige Wochen zu leben hat. Erna weiß das und hat ihr Schicksal angenommen. Die ehemalige Volksschullehrerin erlebte gute Zeiten, erfüllte Jahre aber auch schlechte Tage. Um mit ihrem Leben in Frieden abschließen zu können, will Erna noch jeden verbleibenden Tag auf Erden genießen. Sie äußerte auch einen Herzenswunsch: Einmal will Erna noch nach Wien fahren und im Tierpark Schönbrunn die Elefanten sehen. Viele Menschen in Ernas Situation haben ähnliche Wünsche. Die meisten von ihnen aber geben sie nicht preis. Sie glauben, dass sie nicht mehr mobil genug sind oder ihre finanziellen Mittel nicht dafür ausreichen.

Menschen Halt geben und ihnen bis zum Schluss ein erfülltes Leben ermöglichen
„Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil will das OÖ. Rote Kreuz Menschen in ihrer letzten Lebensphase besondere Herzenswünsche erfüllen", sagt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger. Ein mehrköpfiges, kompetentes Team realisiert ganz persönliche Tagesreisen. Beispiele dafür sind der Besuch von Veranstaltungen, Verwandten und Freunden, Sport-Events oder Ausflüge in die Natur. „Ein speziell dafür ausgestatteter Rettungswagen bringt die Personen an ihr Ziel", erklärt Andrea Hartinger. Sie ist Koordinatorin des Hospiz-Teams im Bezirk Ried und Teil jenes Projekt-Teams, welches das Rotkreuz-Wunschmobil von der Idee bis zur Realisierung mit vollem Engagement begleitete.

Wir erfüllen Wünsche – freiwillig!
„Wir laden Angehörige und Menschen in der letzten Lebensphase ein, ihren Wunsch bei uns zu deponieren", so Aichinger. „Ist dieser Wunsch durchführbar, wird er durch unsere freiwilligen Mitarbeiter zeitnahe verwirklicht." Sie stehen helfend zur Seite, vermitteln Geborgenheit und begleiten Menschen auf dem Weg zu ihrem Herzenswunsch. Finanziert wird das Rotkreuz-Wunschmobil über Spenden.

Auf der Online-Spendenplattform www.mein-roteskreuz.at können potenzielle Förderer die Idee des Rotkreuz-Wunschmobils unterstützen.

Weitere Infos, sowie das Formular zur Anmeldungen unter www.roteskreuz.at/ooe/wunschmobil bzw. psd@o.roteskreuz.at

Herzenswünsche – was kann das Rotkreuz-Wunschmobil beispielsweise erfüllen
Das Rotkreuz-Wunschmobil bringt Menschen

- an Orte, an denen sie früher mal Urlaub gemacht haben
- zu einem besonderen Menschen, den sie noch einmal sehen wollen
- ins Kino, Theater oder zu einem Konzert ihres Lieblingsmusikers
- zum Frühschoppen der Blasmusik
- einfach an einen besonderen Ort ihrer Wahl, den sie besuchen möchten.

Spendenkonto:
IBAN: AT36 2032 0012 0075 0122
Kennwort: „Wunschmobil"

Foto:
Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil erfüllt das OÖ. Rote Kreuz Herzenswünsche von Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Credit: OÖRK/Celik

ZUBRINGERDIENST 2021

Jeden Nachmittag am Freitag (Standorte werden jeweils 14 tätig angefahren)

St. Georgen im Attergau: Treffpunkt: **15.00 Uhr Musikschule St. Georgen**	**Frankenburg:** **15.00 Uhr Betreubares Wohnen, Badstraße 9 b**
Ab 15.1.2021 / 29.1.	Ab 8.1.2021 / 22.1.
12.2./26.2.	5.2. /19.2.
12.3./26.3.	5.3. /19.3.
9.4./23.4.	2.4./ 16.4. / 30.4.
7.5./21.5.	14.5. / 28.5.
4.6./18.6.	11.6. / 25.6.
2.7./16.7./30.7.	9.7. / 23.7.
13.8./27.8.	6.8. / 20.8.
10.9./24.9.	3.9. / 17.9.
8.10./22.10.	1.10. / 15.10. / 29.10.
5.11./19.11.	12.11. / 26.11.
3.12./17.12./28.12.2021	10.12. / 21.12.2021

Zubringerdienst ab Frankenmarkt (auf Anfrage)

Bei Rückfragen:
ROTKREUZ-MARKT VÖCKLAMARKT
Marktstraße 9
4870 Vöcklamarkt
Tel.: 0664/823 44 06
E-Mail: Rotkreuz-Markt.Voecklamarkt@o.roteskreuz.at

WWW.ROTESKREUZ.AT

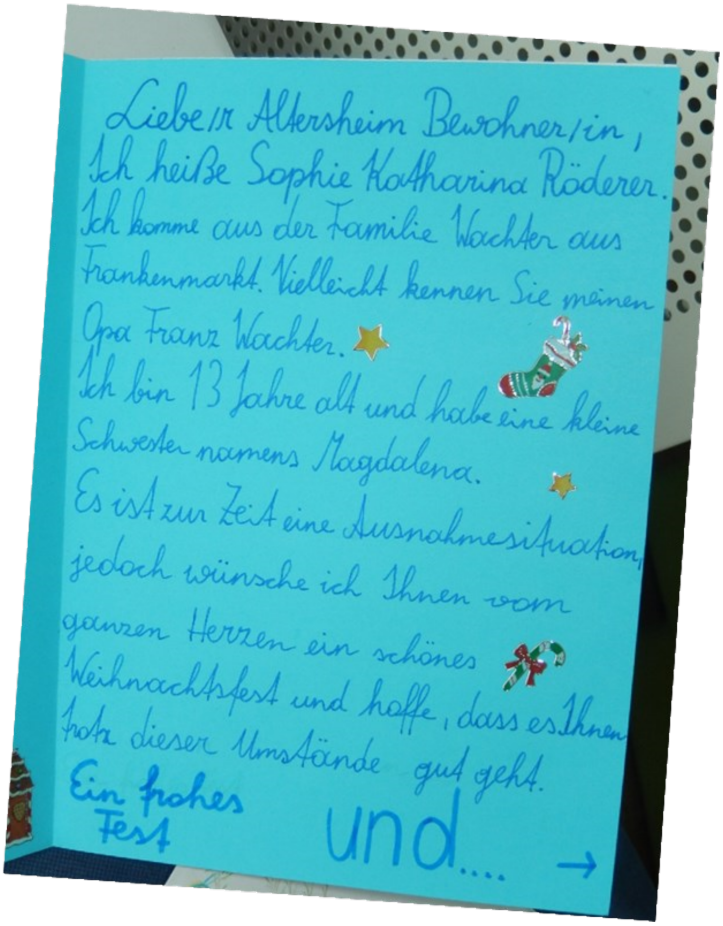
Weihnachtliche Karten an die Bewohner des Alten– und Pflegeheimes Frankenmarkt

Keine Umarmung, kein Besuch zur Kaffeezeit,…
Nicht einmal engste Familienangehörige dürfen zurzeit ihre Eltern, Großeltern, Geschwister oder Ehepartner im Alten– und Pflegeheim besuchen. Persönliche Kontakte sind unterbunden. Die betagten, eventuell vorerkrankten Menschen werden abgeschirmt. Sie sollen vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus geschützt werden.

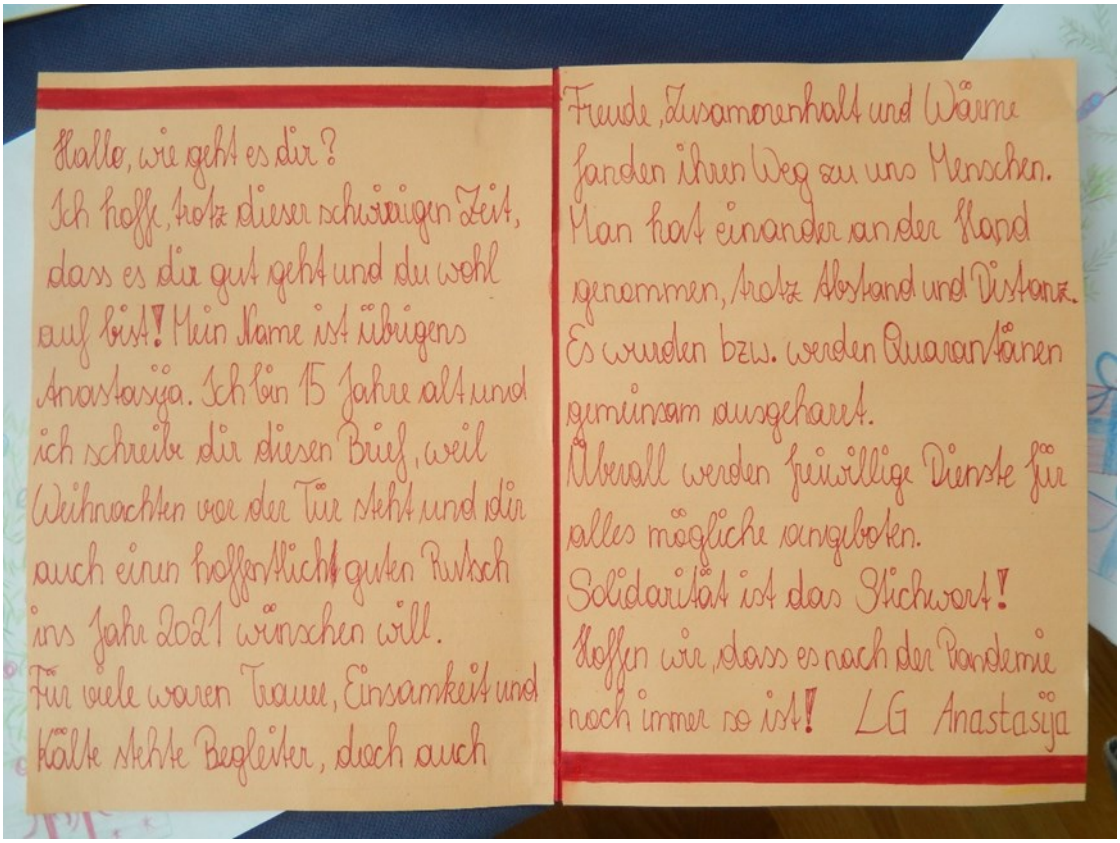
Das ist eine emotional belastende Situation. Unter dem Motto **„Ein Gruß von draußen, der der Seele gut tut"** machten sich die Schülerinnen und Schüler ans Werk. So gestalteten die Kinder aus der 2a und 4c der Mittelschule Frankenmarkt im Rahmen des Zeichenunterrichtes selbst gebastelte Weihnachtskarten. Verschiedene weihnachtliche Motive, motivierende Zeilen, persönliche Zeichnungen und Briefe zierten die Karten.

Gertraud Hofer, die Pflegedienstleiterin, war von dieser Idee begeistert und nahm die 61 Weihnachtsgrüße gerne entgegen!

Bericht & Fotos: Gertraud Gruber, Lehrerin MS Frankenmarkt



Caroline, Katerina und Sina



Hallo, wie geht es dir?
Ich hoffe, trotz dieser schwierigen Zeit, dass es dir gut geht und du wohl auf bist! Mein Name ist übrigens Anastasija. Ich bin 15 Jahre alt und ich schreibe dir diesen Brief, weil Weihnachten vor der Tür steht und dir auch einen hoffentlich guten Rutsch ins Jahr 2021 wünschen will.
Für viele waren Trauer, Einsamkeit und Kälte stehte Begleiter, doch auch Freude, Zusammenhalt und Wärme fanden ihren Weg zu uns Menschen. Man hat einander an der Hand genommen, trotz Abstand und Distanz. Es wurden bzw. werden Quarantänen gemünsam ausgehaart.
Überall werden freiwillige Dienste für alles mögliche angeboten.
Solidarität ist das Stichwort!
Hoffen wir, dass es nach der Pandemie noch immer so ist! LG Anastasija

OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Kombinierter Lehrgang zum/r Tagesmutter/Vater und Helfer/in - DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.
Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der **Familienbund Oberösterreich** bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe **Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helferin**. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater z.B. bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten Februar 2021 in Linz und März 2021 in Wels. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden.
Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung".

Familienbund Oberösterreich GmbH
Familienbundakademie
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz
0732/603060-12 od. 30
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Bericht: OÖ Familienbund

Winterliche Freizeitaktivitäten und Wildtiere

Rücksichtsvoll durch die verschneite Natur

Die Natur und somit der Lebensraum unserer Wildtiere wird vom Menschen immer mehr genutzt. Gerade jetzt in Corona-Zeiten ist die Erholung in der Natur für uns Menschen zu einem noch wichtigeren Faktor geworden. Dadurch werden aber auch Ruhebereiche der Tiere immer kleiner, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. Vor allem im Winter, wenn Nahrung und Verstecke knapp werden, können Aktivitäten wie Schitourenlauf, Langlauf und Schneeschuhwandern diese Situation verschlechtern. Durch Rücksichtnahme, überlegtes Handeln und Bewusstseinsbildung können jedoch negative Auswirkungen auf Wildtiere und deren Lebensraum vermieden bzw. verringert werden.

Die Bereiche, wo Ruhe besonders wichtig ist, sind beispielsweise Fütterungen (für Rehe und Hirsche) und Gebiete, wo Tiere wie Hasen, Gämsen, Birk-, Auer- und Schneehühner sowie Rebhühner und Fasane ihre natürlichen Nahrungsquellen und „Wohnzimmer", also die Rückzugsräume, aufsuchen.
Gerade in den Wintermonaten ist es wichtig, dass die Tiere nicht gestört werden, um so ihre Energiereserven bestmöglich einsetzen zu können und dadurch negativer Einfluss auf den Wald vermieden wird. Viele der heimischen Tiere sind „Energiesparer". Sie drosseln ihre Körpertemperatur, ihren Herzschlag und ihre Atmung. Bei frostigen Verhältnissen kommt es durchaus vor, dass Rotwild, aber auch andere größere Wildarten täglich für einige Stunden in eine temporäre Kältestarre fallen, um den Energieverbrauch noch weiter zu reduzieren. Dazu Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Ich habe schon oft beobachtet, dass Störungen von sich in einer solchen Starre befindlichen Wildtieren, zum Beispiel ein Tier mit Kalb, also ein weiblicher Hirsch mit ihrem Jungen, extrem belastend sind. Die Tiere flüchten noch halb klamm, weil die Beine energetisch aufwändig vermehrt durchblutet werden müssen. Auch wir Jäger berücksichtigen das bei der Ausübung unserer Aufgaben."
Gefährlich für die Tiere wird es also dann, wenn sie hochschrecken und innerhalb weniger Sekunden ihren Stoffwechsel hochfahren müssen. Dies wirkt sich besonders negativ aus und kann im schlimmsten Fall sogar zum Tod führen. Jede Flucht oder jedes aktive Verstecken greift die Energiereserven der Tiere an und steigert den Nahrungsbedarf.

Durch Wissen über, Verständnis für und Rücksichtnahme auf die Natur, die wir alle schätzen und nicht zuletzt für unser Wohlbefinden brauchen, können wir dazu beitragen, die Beunruhigung der Wildtiere in ihrem Lebensraum möglichst gering zu halten. Zahlreiche Beispiele zeigen, dass ein Konsens zwischen den Naturnutzern – und das sind wir alle – möglich ist und dadurch alle profitieren; Mensch und Wildtier.

(Schi)Tourenplanung mit Rücksicht auf Wildtiere

- Bitte beachten Sie Markierungen und Hinweistafeln sowie Anweisungen der Jäger.
- Ruhezonen und Schutzgebiete respektieren, Winterfütterungen großräumig umgehen, Lärm vermeiden, markierte Wege nicht verlassen.
- Dem Wild nach Möglichkeit großräumig ausweichen. Wildtiere nur aus Distanz beobachten, nicht weiter nähern oder nachfahren/gehen.
- Eine Stunde vor Sonnenaufgang und nach Sonnenuntergang sollten der Wald und die darüber liegenden Freiflächen den Wildtieren gehören (wichtige Aktivitätszeiten – Nahrungsaufnahme).
- Benutzen Sie im Waldbereich für den Aufstieg als auch den Abstieg/die Abfahrt die Forststraße. Niemals durch Aufforstungen und Jungwuchsflächen auf- bzw. absteigen.
- An der Waldgrenze: Ausreichend Abstand zu Einzelbäumen oder Baumgruppen halten (Aufenthaltsbereich von Birkhühnern, Schneehasen usw.).
- Befahren Sie Hänge oberhalb der Waldgrenze nicht ganzflächig. Zwischen den Abfahrtsrouten müssen Ruhe- und Rückzugsgebiete für Wildtiere verbleiben.
- Hunde bitte an die Leine nehmen.

Bericht: OÖ Landesjagdverband

NEUES
AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Gewinnspiel Kulinarik für Zuhause!

Zahlreiche Liefer- sowie Take away Betriebe in der Region Attersee- Attergau laden zu auf eine kulinarische Reise Zuhause ein! Genießen Sie frische zubereitete Gerichte und entdecken auch Sie die kulinarische Vielfalt unserer Region! Machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel „Kulinarik für Zuhause" und beantworten Sie uns bis Ende Februar 2021 folgende Gewinnspielfragen.

1) **Seit wann gibt es die Attersee Kulinarium Wirte?**
2) **Wie heißt die Straße auf welcher seit 33 Jahren die Fußgängerzone alias FUZO veranstaltet wird?**
3) **Aus welchen Betrieben besteht die Kooperation Taste The Lake?**

Bitte senden Sie eine E- Mail mit allen 3 Antworten an info@attersee.at.
Die Gewinner werden unter allen richtigen Antworten gezogen.
Einsendeschluss ist Samstag, 27. Februar 2021.
Die Gewinner werden per E- Mail kontaktiert.
PS: Das Stöbern auf unserer Homepage zahlt sich aus ;-)!

Gewinne 1 von 3 Gutscheine im Wert von je 50 Euro
Zu gewinnen gibt es jeweils einen Euro 50,- Gutschein **der Kulinarium Attersee Wirte**, einen Gutschein von Euro 50.- **der Fuzo Wirte** sowie einen Gutschein von Euro 50,- **der Taste The Lake Betriebe.**

Eine Auflistung aller Liefer- und Take away Betriebe aus der Region Attersee-Attergau finden Sie auf unserer Homepage unter www.attersee-attergau.at

NEUE Strukturierung Mitarbeiterinnen Tourismusbüros ab 1.1.2021

Nicht nur Digitalisierung, Professionalisierung sowie Standardisierung nehmen im Jahr 2021 eine zentrale Rolle ein, sondern auch die **Optimierung**. **Wir möchten unsere Stärken so gut wie möglich nützen und haben uns für eine Neustrukturierung der Mitarbeiterinnen in folgenden Büros ab 1.1.2021 entschieden:**

li.Martina Riedl, re.Sabine Steinbichler

Johanna Kiebler

li.Gabriela Hilz, re.Kathrin Wiesinger

Martina Riedl – NEUE Büroleiterin im Zentralbüro St. Georgen im Attergau, ab 1.1.2021 Zuständigkeit Orte: St. Georgen, Berg, Straß, Attersee. Martina war zuvor 2 Jahre erfolgreich Büroleiterin in Unterach am Attersee.

Sabine Steinbichler – NEUE Büroleiterin Unterach am Attersee ab 1.1.2021, Zuständigkeit Orte: Unterach, Frankenmarkt, Vöcklamarkt, freiwillige Mitglieder: Gampern, Lenzing, Weißenkirchen. Sabine kehrt nach Tätigkeit in den Büros Attersee und St. Georgen wieder nach Unterach zurück.

Johanna Kiebler– Altersteilzeit ab 1.1.2021 Reduktion der Stunden auf 21 Wochenstunden , Büro Steinbach, Zuständigkeit Ort: Weyregg. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Asisa Wiespointner bleiben die Öffnungszeiten im Büro Steinbach regulär.

Gabriela Hilz– ab 1. April 2021 wieder im Büro Nussdorf, Zuständigkeit Orte: Seewalchen & Schörfling. Gabriela ist momentan in einem Altersteilzeit-Modell und wird ab 1. April 2021 wieder ihre Arbeit in Nussdorf aufnehmen. Bis dahin übernimmt Christina Zweimüller, Büroleiterin in Nussdorf, die Agenden von Schörfling und Seewalchen

Kathrin Wiesinger – WILLKOMMEN zurück im Herbst 2021. Es freut uns sehr, dass Kathrin Wiesinger nach ihrer Babypause ab Herbst 2021 wieder zum Tourismusverband Attersee-Attergau zurückkehren wird. Als langjährige Mitarbeiterin des Verbandes schätzen wir ihr Wissen und Kenntnisse über unsere Region sehr!

Mag. Barbara Lidauer wird das Unternehmen verlassen, ihr Arbeitsvertrag läuft mit Ende Jänner 2021 aus. Wir möchten ihr auch auf diesem Wege alles Gute für die Zukunft wünschen und uns für ihre Arbeit bedanken!

Mit dem gesamten Team freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2021!

Ausbildung mit Zukunft

Mach die LEHRE bei uns und starte Deine Karriere.
Wir sind ein international tätiges, rasch expandierendes Unternehmen mit Sitz in Frankenmarkt.

- Elektrotechniker/In
- Mechatroniker/In
- Maschinenbautechniker/In
- Bürokauffrau/-mann
- Konstrukteur/In Maschinenbau

Sowohl mit als auch ohne Matura möglich!

Gleich Bewerbungsunterlagen anfordern, nütze die Chance. Bezahlung laut KV:
LE Arbeiter € 701,91 br/mo LE Angestellte € 644,09 br/mo

GASSNER VERPACKUNGSMASCHINEN

FRANKENMARKT • AUSTRIA
07684/8501 0
WWW.GASSNER.CO.AT

FANTASIANA PROFESSIONAL

Österreichs THEMENPARK NR. 1

WWW.FANTASIANA.AT

Saison 2021 – Saisonstellen

Wir suchen in geringfügiger, Teil- oder Vollzeitbeschäftigung Mitarbeiter für die folgenden Bereiche:

Attraktionen – Gastronomie Ausgabe – Gastronomie Koch/Köchin – Kioske – Reinigung – Kassa/Shops – Gärtnerei

Anforderungen:

+ Arbeiten zumindest zum Teil an Wochenenden

+ Verlässlichkeit und Spaß an der Zusammenarbeit mit Menschen

+ Keine Vorstrafen im Kontext mit Kindern und Jugendlichen

Was wir bieten / Unternehmensprofil:

Wir sind flexibel was die Arbeitsgestaltung betrifft. Von 8h-40h pro Woche bieten wir alle möglichen Arbeitsverhältnisse an, die optimalerweise über die gesamte Saison gehen. Gern vereinbaren wir auch kürzere Arbeitsverhältnisse, welche über 1 Monat+ dauern können. Für die Mitarbeiter gibt es einen eigenen Fitnesscoach, sowie Vergünstigungen bei unseren Firmenpartnern.

Wenn Sie Interesse haben und ein Teil unseres Teams werden möchten, ersuchen wir um Kontaktaufnahme unter

karriere@erlebnispark.at oder +43 664 1202902

Mehr Infos unter http://erlebnispark.at/karriere

Das Mindestentgelt für die Stelle beträgt je nach Umfang und Bereich 1.178,13€, 1550€ bzw. 2.263,13€ brutto/Monat auf Vollzeitbasis mit Bereitschaft zur Überzahlung

MEHR Infos unter:
WWW.FANTASIANA.AT

FANTASIANA

---

www.wimbergerhaus.at **WimbergerHaus**

WimbergerHaus ist der oberösterreichische Marktführer für Einfamilienhäuser in massiver Ziegelbauweise. Wir suchen ab sofort zur Verstärkung des bestehenden Teams:

Vorarbeiter, Facharbeiter Maurer und Partien (m/w)

für Schörfling (eingesetzt in der Region)

Wir suchen motivierte Vorarbeiter, Facharbeiter Maurer und Partien, bestehend aus Vorarbeiter, Maurer und Bauhelfer, für den Einfamilienhausbau vom Aushub bis zum Dach. Hauptaufgabe ist das selbstständige Errichten des Rohbaus eines Einfamilienhauses. Wir bieten Arbeitsplätze in der Region mit täglichen Heimfahrten. Es erwarten Sie eine gute Bezahlung und ein vertrauensvolles, kollegiales Miteinander in einem marktführenden Familienunternehmen.

Entlohnung lt. KV (Vorarbeiter EUR 16,53/Std. brutto), darüber hinaus KV-Überzahlung, Prämien, Trenngelder und eigener Firmenbus.

Bautechniker/in

für Schörfling

Wir bieten auch jungen, motivierten Fachkräften aus der Baubranche die Möglichkeit als Jungbauleiter Karriere zu machen und Schritt für Schritt die Aufgaben eines Bauleiters zu übernehmen. In einem Trainee-Programm wird die Koordination und Überwachung der Bauausführung und die Führung der Facharbeiter erlernt.
Wenn Sie eine fundierte technische Ausbildung oder einen HTL-Abschluss haben und beruflich weiterkommen möchten, sind Sie bei uns genau richtig.

Gesetzliche Einstufung: Beschäftigungsgruppe A3 lt. Bau KV und Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation + Firmen-PKW

Kalkulant/in

für Schörfling

Ihre Aufgaben:
- Optimierung der Prozesse in der Kalkulation
- Ermittlung der Hauskosten
- Erstellung von Leistungsbeschreibungen und Ermittlung von Nachträgen

Unsere Anforderungen:
- Fundierte Bautechnische Ausbildung oder HTL Abschluss
- Einschlägige, mehrjährige Berufserfahrung in der Kalkulation von Vorteil
- Strukturierte, genaue Arbeitsweise und Teamfähigkeit

Gesetzliche Einstufung: Beschäftigungsgruppe A3 lt. Bau KV und Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation.

Ihre Bewerbung erwarten wir gerne per Post oder E-Mail.
Alle Informationen und offenen Stellen auf www.wimbergergruppe.at

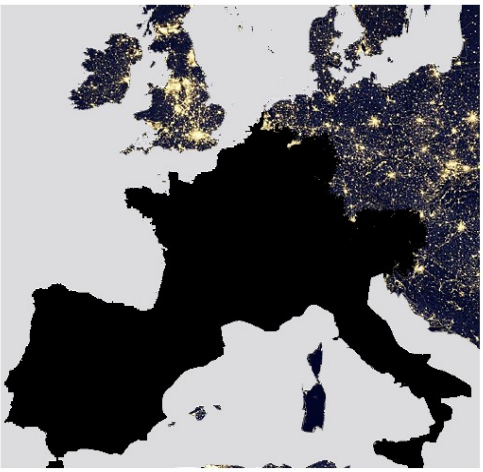
WimbergerHaus, Walchshof 51, 4291 Lasberg, z.H. Marlene Speta
Tel. 07942/74366-0, E-Mail: office.lasberg@wimbergerhaus.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der:

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.



Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen mit Zünder, Feuerzeug (Achtung: Brandgefahr)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, aufgrund der notwendigen baulichen Maßnahmen durch gesetzliche Vorgaben und der erforderlichen Treibstoffbevorratung (begrenzte Haltbarkeit und Brandschutz) sind sie nicht überall empfehlenswert

Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Holen Sie sich die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes zum Lagern Ihres Notvorrates. Im Webshop www.zivilschutz-shop.at erhältlich sind auch ein Notfallradio mit LED-Lampe und die Zivilschutz-Notkochstelle!

IMPRESSUM

Medieninhaber:
Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 85, 4890 Frankenmarkt
Tel: 07684/6255, Fax 07684/6255-21
office@frankenmarkt.at, www.frankenmarkt.at
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt
Zahlungsnummer: „1266L9ZU"